

BRAND

AKTUELL

AUSGABE NR. 31
JANUAR 2025

FOTO: NICO DZIACHAN



FREIWILLIGE FEUERWEHR
STADT DIEPHOLZ



REIFENSERVICE & ESSO TANKSTELLE



Tanken · Tippen · TOTO LOTTO

DHL Paketannahme · 24/7 Tankautomat · 24/7 Kiosk

Täglich

belegte Brötchen,
Baguettes, Snacks &
Kaffee ...



Auch an Sonn- u. Feiertagen
... ofenfrische Brötchen

Autowaschanlage

Werktags 6 - 22 Uhr
Waschtickets

-auch außen am Kassensautomat-



SB-Freiwaschplätze

Powerschaum

mobil zahlen möglich -außen am Kassensautomat-

Pkw, Transporter, Wohnmobil ...

SB-Staubsauger

NEU · 24/7 Tankautomat · 24/7 Kiosk-Automaten
· Autowaschanlage (Tickets auch außen am Kassensautomat)

www.reifen-guenther.de



Reifen bestellen

Termine buchen

Felgenkonfigurator

Karriere

Informationen

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.reifen-guenther.de

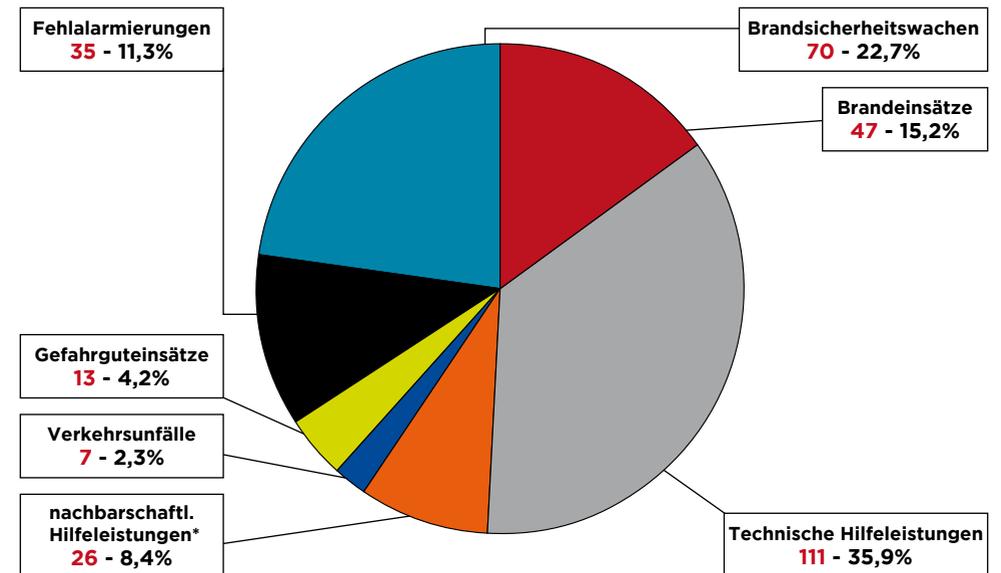
REIFEN GÜNTHER
... immer einen Schritt voraus

Auf dem Esch 24 · 49356 Diepholz
Tel. Tankstelle 9898-8029 · Reifenservice 9898-8016

INHALTSVERZEICHNIS AUSGABE NR. 31

Inhaltsverzeichnis / Einsätze 2024 (Diagramm)	Seite 3
Wir über uns	Seite 4
Wir über uns / Statistik - 10 Jahre	Seite 5
Grußwort des Bürgermeisters	Seite 7
Einsätze 2024 in Wort und Bild	Seite 8
Tabellarische Erfassung der Einsätze	Seite 18
Bericht „alte und neue Ortsbrandmeister“	Seite 22
Bericht Empfang Alters- und Ehrenabteilung	Seite 24
Führungskräfte Freiwillige Feuerwehr Stadt Diepholz	Seite 26
Ansprechpartner Jugendfeuerwehr / Kinderfeuerwehr	Seite 28
Ihre Helfer, wenn's brenzlich wird	Seite 30
Bericht Jugendfeuerwehr Aschen	Seite 34
Bericht Jugendfeuerwehr Diepholz	Seite 35
Bericht Jugendfeuerwehr Heede	Seite 36
Ein Jahr bei der Kinderfeuerwehr Diepholz	Seite 38
Ein Jahr bei der Kinderfeuerwehr Sankt Hülfe	Seite 39
Feuerwehr Förderverein Stadt Diepholz e.V.	Seite 40
Vorstand Feuerwehr Förderverein Stadt Diepholz	Seite 41
Bericht Firetrainer	Seite 42
Bericht Löschzüge	Seite 46
Was wir sonst noch so machen	Seite 48
Impressum	Seite 55

EINSÄTZE 2024



Insgesamt: 309 Einsätze
(263 Alarmierungen)

* Löschhilfe und technische Hilfe

Und wieder sitze ich hier, um Ihnen, verehrte Leserinnen und Leser, eine kleine Einleitung zu unserer neuen Ausgabe der „Brandaktuell“ zu schreiben. Was bescherte das vergangene Jahr Ihrer Feuerwehr?

Bereits zu Weihnachten des Jahres 2023 war die Wetterlage so schlecht, dass die Flüsse im Stadtgebiet über ihre Ufer zu treten drohten. Und natürlich wurde die Wetterlage nicht von einem Tag auf den anderen besser, sondern verschlimmerte sich sogar. All das führte dazu, dass die gesamte Stadtfeuerwehr am 02. Januar alarmiert wurde, da ein Industriegebiet im südlichen Stadtgebiet „abzusaufen“ drohte. Mit allen verfügbaren Geräten wurde versucht, die Lage zu entspannen, was mehr oder weniger auch gelang. Allerdings waren unsere verfügbaren Pumpen nicht für diese Wassermassen ausgelegt, so dass im weiteren Verlauf Hochleistungspumpen von einem Raffineriebetrieb sowie von der Feuerwehr Osnabrück angefordert wurden. Diese brachten dann nach mehreren Tagen neben weiteren Absperrmaßnahmen den entscheidenden Erfolg. Sicherlich haben Sie auch mitbekommen, dass der Stadt Diepholz durch diesen Einsatz eine hohe Summe in Rechnung gestellt wurde. Allerdings möchte ich nicht wissen, wie hoch der wirtschaftliche Schaden gewesen wäre, wenn diese Pumpen hier nicht eingesetzt worden wären und das gesamte Industriegebiet komplett unter Wasser gestanden hätten und viele Firmen ihren Betrieb hätten einstellen müssen.

Neben dem normalen „Tagesgeschäft“ (ausgelöste Brandmeldeanlagen, Brand-sicherheitswachen, Kleinbrände, nachbarschaftliche Löschhilfen usw.) bleibt ein Löscheinsatz sicherlich allen beteiligten Kameradinnen und Kameraden im Gedächtnis. In den frühen Morgenstunden des 10. Juli wurde zunächst ein brennendes Carport in der Robergstrasse gemeldet. Noch während der Anfahrt zur Einsatzstelle wurde durch mehrere Anrufer mitgeteilt, dass nicht nur das Carport, sondern auch die beiden angrenzenden Wohnhäuser brennen würden! Dies führte dazu, dass die gesamte Stadtfeuerwehr sowie der Löschzug Dümmer und eine weitere Drehleiter aus Damme alarmiert wurden. Trotz des sehr schnellen Eingreifens aller Kräfte konnte leider ein Totalverlust beider Wohnhäuser nicht verhindert werden. Gott sei Dank verließen alle Bewohner rechtzeitig die Wohnhäuser, wodurch niemand verletzt wurde.

Diese beiden Einsätze zeigen sowohl die Vielfalt der Feuerwehreinsätze als auch die zwingende Notwendigkeit einer schlagkräftigen Feuerwehr mit vielen hoch motivierten Kameradinnen und Kameraden.

Eine detaillierte Übersicht der abgearbeiteten Einsätze finden Sie auf den folgenden Seiten.

Natürlich wurden neben dem Einsatzgeschehen auch weitere Aktivitäten durchgeführt. Die Ausbildung an den Standorten, auf Kreisebene und auch auf Landesebene nahm wieder einmal einen sehr großen Rahmen ein. Aber auch die Jugend- und Kinderfeuerwehren führten ihre Ausbildungen, Theaterabende und das Kreisjugendfeuerwehrezeltlager als Jahreshöhepunkt durch.

Auch hier waren Kameradinnen und Kameraden zusätzlich zu ihrem „normalen“ Dienst ehrenamtlich tätig. Hierfür möchte ich mich ganz besonders bedanken! Denn in den vergangenen Jahren zeigt sich immer mehr, dass Ihre Feuerwehr hauptsächlich den Nachwuchs aus diesen Jugendfeuerwehren generiert! Quer- bzw. Direkteintritte in die Freiwillige Feuerwehr gibt es kaum noch! Leider! Deshalb möchte ich Sie nochmals anregen, sich einmal zu überlegen, wer denn zum Helfen kommen würde, wenn niemand mehr in die Feuerwehren eintritt?!

Ich hoffe nun auf ein interessantes Studium unserer Infobroschüre und wünsche Ihnen ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2025! Und falls einmal die Hilfe Ihrer Feuerwehr notwendig ist, werden wir bereit sein! 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr 2025! Ehrenamtlich!

Frank Schötz

Stadtbrandmeister

STATISTIK - 10 JAHRE ////

Jahr	Alarmierungen / Einsätze	B	T	TVU	LH TH	G (GW-G)	F	BSW	Alarmierungen/ Woche	Einsatzstunden	Einsatzstunden Tag	aktive Mitglieder
2015	204	24	55	5	14	23	23	60	3,93	2922	8	198
2016	219	53	68	1	14	18	5	56	4,21	5192	14,22	201
2017	206	24	42	5	24	11	36	64	3,96	3772,5	10,34	206
2018	305	153	74	8	4	5	5	56	5,86	7754	21,78	213
2019	488	82	300	8	7	12	3	76	9,38	6596	18,07	233
2020	334	62	120	5	43	43	40	21	6,43	9380	25,69	226
2021	255	66	67	7	31	16	51	17	4,9	2923,5	8,01	224
2022	422	84	168	6	41	15	49	59	7,71	7308	20,02	235
2023	324	74	116	7	29	15	26	57	5,88	5702	15,62	224
2024	263	47	111	7	26	13	35	70	5,06	7535	20,65	235
Summe	3020	669	1121	59	233	171	273	536	Ø 5,22	Ø 5.908,5	Ø 16,24	Ø 219,5

B Brände • T Technische Hilfeleistung • TVU Technische Hilfeleistung Verkehrsunfall • LH/TH Nachbarschaftl. Lösch/Tech. Hilfe • G (GW-G) Gefahrgut-Unfall • F Fehlalarm • BSW Brandsicherheitswache



**DIE STADT DIEPHOLZ SAGT
DANKE FÜR IHREN
UNERMÜDLICHEN EINSATZ**



GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS ////

Liebe Feuerwehrkameradinnen
und Feuerwehrkameraden,

diese beeindruckende jährlich erscheinende Dokumentation der Geschehnisse, Einsätze und Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehren in Diepholz ist ein eindrucksvolles Zeugnis eures unermüdlichen Engagements.

Ihr alle setzt euch mit Hingabe und Professionalität für das Wohl und die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt ein.

Eure Arbeit ist nicht nur körperlich fordernd, sondern oft auch mit großen Risiken verbunden. Wenn der Alarm ertönt, seid ihr bereit, alles stehen und liegen zu lassen – und das zu jeder Tages- und Nachtzeit. Dies verdient unseren tiefsten Respekt.



Es gibt nur wenige Berufungen, bei denen man sich derart auf den Ernstfall vorbereitet und ständig bereit ist, auch das eigene Leben zu riskieren, um anderen zu helfen.

Aber es ist nicht nur eure eigene Bereitschaft, die eure Arbeit so wertvoll macht. Auch eure Angehörigen stehen bei jedem Einsatz mit einer Mischung aus Stolz und Sorge hinter euch. Sie geben euch Rückhalt und sind für euch da, wenn ihr aus langen Einsätzen erschöpft heimkehrt.

In Zeiten, in denen es für viele Gemeinden zunehmend schwieriger wird, ausreichend Freiwillige zu finden, ist euer Engagement von unschätzbarem Wert.

Liebe Kameradinnen und Kameraden, im Namen des Rates und Verwaltung der Stadt Diepholz sowie von mir persönlich danke ich euch von Herzen für euren unermüdlichen Einsatz, euren Mut und eure Bereitschaft, stets für andere da zu sein. Auch euren Angehörigen gilt mein herzlichster Dank.

Für das Jahr 2025 wünsche ich euch wenige Einsätze und stets eine unversehrte Rückkehr.

Euer

Florian Marré
Bürgermeister

Liebe Leserinnen und Leser! Im folgenden Artikel möchten wir Ihnen einige Einsätze des Jahres 2024 näherbringen, sowohl in Wort als auch in Bild. Auf den darauffolgenden Seiten finden Sie ergänzend eine tabellarische Auflistung unserer gesamten Einsätze.

01.01.2024 DREHLEITEREINSATZ

Der erste Einsatz im Jahr 2024 ließ nicht lange auf sich warten. Am 01.01.2024 um 10:10 Uhr wurde die Drehleitereinheit der Ortsfeuerwehr Diepholz zu einer Personenrettung in den Marissa Park nach Lembruch alarmiert. Dort musste eine Person aus dem 3. OG mit der Drehleiter gerettet werden. Anschließend wurde die Person dem Rettungsdienst übergeben und der Einsatz konnte nach einer Stunde beendet werden.

02.01.2024 NACHBARSCHAFTLICHE TECHNISCHE HILFELEISTUNG

Am 02.01.2024 um 19:15 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe nach Deckau zu einer nachbarschaftlichen technischen Hilfeleistung alarmiert. Dort stand eine Wohnung unter Wasser. Zwei Einsatzkräfte pumpten das Wasser mit einem Nasssauger ab. Der Einsatz konnte um 19:45 Uhr beendet werden.

02.01.2024 HOCHWASSEREINSÄTZE

Es ist ein Einsatz größeren Ausmaßes, der seit Dienstagabend im Diepholzer Gewerbegebiet Masch läuft. Weil das Hochwasser dort einige Betriebe bedrohte - vor allem die Firma Vensys - setzte die Feuerwehr Diepholz zwei Hochleistungsfördersysteme ein. Diese wurden von der Betriebsfeuerwehr des Exxon-Mobil-Standortes in Voigtei sowie von der Feuerwehr Osnabrück gestellt. Auch Landwirte mit ihren eigenen Pumpen halfen. Bis zu 10000 Liter pro Minute wurden so aus den Gräben im Gewerbegebiet in den naheliegenden Baggersee gepumpt. Darüber informierte Stadtbrandmeister Frank Schötz.

Quelle: Auszug Bericht Kreiszeitung, Carsten Sander

08.01.2024 VERKEHRSUNFALL

Am 08.01.2024 um 7:50 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Diepholz zu einem Verkehrsunfall auf die B51 Höhe Graftlage alarmiert. Zunächst hieß es, dass sich das Fahrzeug überschlagen habe und auf dem Dach liege,

was sich beim Eintreffen an der Einsatzstelle auch bestätigte. Allerdings war der Patient bereits befreit und durch den Rettungsdienst versorgt. Die Kameradinnen und Kameraden leuchteten die Unfallstelle aus und klemmten die Batterie ab. Anschließend wurde die Einsatzstelle an die Polizei übergeben und der Einsatz konnte um 8:30 Uhr beendet werden.

25.01.2024 PUMPENEINSATZ

Am 25.01.2024 um 18:00 Uhr wurde der stellv. Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe zu einem Pumpeneinsatz in den Forstweg alarmiert. Kurzerhand konnten 5 Kameraden der Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe mobilisiert werden, um den Keller auszupumpen. Mit Hilfe des Nasssaugers wurde der Keller trockengelegt, sodass der Einsatz um 19:30 Uhr beendet werden konnte.

07.02.2024 GASGERUCH MEHRFAMILIENHAUS

Am 07.02.2024 um 11:28 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Diepholz zu einem Gasgeruch in einem Mehrfamilienhaus in der Moorstraße alarmiert. Als die ersten Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, wurde das Gebäude evakuiert und mit der Erkundung begonnen. Nach intensiver Suche konnten keine Feststellungen getroffen werden. Somit konnte der Einsatz um 12:30 Uhr wieder beendet werden.

05.03.2024 TÖDLICHER VERKEHRSUNFALL

Am 05.03.2024 um 11:15 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Diepholz zu einem schweren Verkehrsunfall auf die B51 zwischen dem Aral-Kreisel und der Abfahrt Richtung Steinfeld alarmiert. Als die ersten Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, stellte sich heraus, dass vier Fahrzeuge (2x LKW und 2x PKW) an dem Unfall beteiligt waren. Für einen Fahrer der verunfallten Fahrzeuge kam jede Hilfe zu spät. Die anderen Beteiligten wurden leicht verletzt. In Absprache mit der Polizei und dem Rettungsdienst wurde die verstorbene

Person aus dem Fahrzeug geborgen. Da das Fahrzeug durch den Unfall stark deformiert wurde, mussten hierfür hydraulische Rettungsgeräte eingesetzt werden. Die weitere Aufgabe der Feuerwehr bestand darin, ausgelaufene Betriebsstoffe aufzunehmen, da einer der LKW sehr viel Diesel verloren hat. Dazu stellten die Kameradinnen und Kameraden auch den Brandschutz an der Einsatzstelle sicher. Während des Einsatzes war die Umgehungsstraße voll gesperrt und der Verkehr wurde durch die Polizei örtlich umgeleitet. Nach den Aufräumarbeiten konnte der Einsatz um 14:45 Uhr beendet werden.



05.03.2024 TRAGEHILFE RETTUNGSDIENST

Da die Ortsfeuerwehr Diepholz bei der Alarmierung über die Leitstelle bereits in einen Einsatz gebunden war, wurde die Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe am 05.03.2024 um 11:17 Uhr zu einer Tragehilfe in den Postdamm alarmiert. Vor Ort musste eine Person aus dem 1. OG nach unten getragen werden. Nachdem die Person an den Rettungsdienst übergeben wurde, konnte der Einsatz um 12:15 Uhr wieder beendet werden.

21.03.2024 VERPUFFUNG IM HEIZUNGSRAUM

Am 21.03.2024 um 19:58 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe zu einer Verpuffung in einem Heizungsraum alarmiert. Als die ersten Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, konnte ein leichter Brandgeruch und Brandrauch festgestellt werden. Die Einsatzkräfte stellten die Heizung aus und drehten das Gas ab. Anschließend wurde das Gebäude belüftet und der Schornsteinfeger wurde zur Einsatzstelle alarmiert. Nachdem dieser den Brandort kontrolliert hatte und keine weitere Gefahr bestand, konnte der Einsatz um 21:00 Uhr wieder beendet werden.

15.04.2024 HECKENBRAND

Am 15.04.2024 um 14:50 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Diepholz zu einem Heckenbrand alarmiert. Vor Ort eingetroffen, hatte eine 10 Quadratmeter große Hecke gebrannt, die bereits durch die Anwohner gelöscht wurde. Die Einsatzkräfte kontrollierten die Einsatzstelle mit der Wärmebildkamera und übergaben diese anschließend an den Eigentümer. Somit konnte der Einsatz um 15:20 Uhr beendet werden.

21.05.2024 PERSONENRETTUNG AUS MOOR

Am 21.05.2024 um 21:00 Uhr wurde zunächst die Ortsfeuerwehr Aschen zu einer Personenrettung ins Moor alarmiert. Als die ersten Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, stellte sich heraus, dass eine PKW-Fahrerin mit ihrem Fahrzeug ca. 3 Kilometer ins Lindloger Moor gefahren ist und außerhalb von ihrem Fahrzeug in einer Abbaufäche mit dem



**AN ALLE, DIE SICH JEDEN TAG IN
HÖCHSTE GEFAHR BEGEBEN:
DANKE!**

EINSÄTZE IN WORT UND BILD

halben Körper eingesunken war. Da die Einsatzstelle mit den großen und schweren Löschfahrzeugen nicht zu erreichen war, wurde das Feuerwehrquad der Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe um 21:24 Uhr nachalarmiert. Einige Einsatzkräfte machten sich bereits zu Fuß auf den Weg Richtung Einsatzstelle. Mit viel Kraft konnte die Fahrerin des PKW gerettet und mit Hilfe des Quads aus dem Moor gebracht werden. Auch die anderen Kameradinnen und Kameraden mit dem Equipment wurden mit dem Quad zurückgebracht. Die PKW-Fahrerin wurde anschließend vom Rettungsdienst betreut. Der Einsatz der beiden Ortsfeuerwehren konnte um 22:30 Uhr beendet werden.

27.05.2024 EINSATZ DREHLEITEREINHEIT

Am 27.05.2024 um 6:12 Uhr wurde die Drehleitereinheit der Ortsfeuerwehr Diepholz nach Barnstorf zu einem Gebäudebrand alarmiert. Die Diepholzer Einsatzkräfte brachten die Drehleiter in Stellung und öffneten die Dachhaut, um weitere Glutnester zu löschen. Nachdem sämtliche Glutnester gelöscht waren, konnte der Einsatz um 9:00 Uhr beendet werden.



01.07.2024 PERSONENRETTUNG

Am 01.07.2024 um 8:14 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Diepholz zu einer Personenrettung in den Lappenberg alarmiert. Vor Ort eingetroffen, stellte sich heraus, dass ein Kleinkind von einem umgestürzten Glücksrad getroffen und verletzt wurde. Der ersteintreffende Rettungsdienst hatte bereits erste Maßnahmen ergriffen. Die Einsatzkräfte sicherten das Glücksrad. Anschließend wurde die Einsatzstelle an die Polizei übergeben und der Einsatz konnte um 8:46 Uhr beendet werden.

10.07.2024 DACHSTUHLBRÄNDE

In der Nacht zum 10.07.2024 um 2:07 Uhr wurde zunächst die Ortsfeuerwehr Diepholz zu einem Feuer 2 „Garagenbrand“ in die Robergstraße alarmiert. Noch vor dem Ausrücken der ersten Fahrzeuge hatte die Leitstelle Diepholz die Alarmstufe auf Feuer 3 erhöht, da sich die Anrufe vermehrten und das Feuer schon auf zwei Wohnhäuser übergreifen hatte. Somit wurden alle vier Ortsfeuerwehren der Stadt Diepholz (Aschen, Diepholz, Heede und Sankt Hülfe) alarmiert. Als die ersten Einsatzkräfte schließlich vor Ort eintrafen, bestätigte sich das Lagebild. Eine Doppelgarage und zwei Wohnhäuser standen im Dachstuhl in Vollbrand. Umgehend wurden mehrere Löschangriffe vorgenommen und Atemschutzgeräteträger zur Brandbekämpfung eingesetzt. Auch über die Drehleiter der Ortsfeuerwehr Diepholz wurde ein Löschangriff vorgenommen und zusätzlich die Dachhaut geöffnet. Um eventuell eine weitere Drehleiter in Stellung bringen zu können, wurde die Drehleitereinheit

der Feuerwehr Damme nachalarmiert. Auch der Löschzug Dümmer wurde im Laufe des Einsatzes alarmiert, um weitere Atemschutzgeräteträger und Einsatzkräfte vor Ort zu haben. Aufgrund der engen Bebauung musste das Übergreifen der Flammen auf weitere Häuser verhindert werden, was den Einsatzkräften auch gelang. Zusätzlich wurde vom Bauhof ein Hubsteiger zur Einsatzstelle gebracht, um in Engstellen einen Löschangriff vornehmen zu können. Aus mehreren Unterflurhydranten wurde eine Löschwasserversorgung über mehrere hundert Meter hergestellt. Im weiteren Einsatzverlauf wurden immer mehr Atemschutzgeräteträger benötigt, weshalb durch die Einsatzleitung die Unterstützerguppen aus den Samtgemeinden Rehden und Barnstorf zur Einsatzstelle alarmiert wurden. Nachdem die offenen Flammen gelöscht waren, wurde mit Wärmebildkameras nach Glutnestern geschaut und diese entsprechend abgelöscht. Die schwülwarme Luft machte den Einsatzkräften sehr stark zu schaffen, wodurch ein ständiger Austausch von Kameradinnen und Kameraden nötig war. Insgesamt waren bei dem Einsatz ca. 158 Einsatzkräfte aus Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, Stadtwerke und Bauhof beteiligt. Eine Person wurde während des Einsatzes leicht verletzt. Nach den Aufräumarbeiten und dem Herstellen der Einsatzbereitschaft konnte der Einsatz um ca. 9:00 Uhr beendet werden.



11.07.2024 CONTAINERBRAND

Am 10.07.2024 um 0:26 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Diepholz zu einem Containerbrand bei einem Verbrauchermarkt in den Willenberg alarmiert. Vor Ort eingetroffen, wurde umgehend eine Brandbekämpfung unter Atemschutz eingeleitet. Nachdem sämtliche Glutnester gelöscht waren, konnte der Einsatz um 1:00 Uhr beendet werden.



16.08.2024

TRAGEHILFE RETTUNGSDIENST

Am 16.08.2024 um 22:58 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe zu einer Tragehilfe für den Rettungsdienst alarmiert. Die Einsatzkräfte unterstützten den Rettungsdienst dabei, eine Person mittels Tragetuch aus dem 1. OG zu retten. Der Einsatz konnte um 23:30 Uhr wieder beendet werden.

20.08.2024

GEMELDETER WOHNUNGSBRAND

Am 20.08.2024 um 20:15 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Diepholz zu einem gemeldeten Wohnungsbrand alarmiert. Als die ersten Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, war eine Wohnung leicht verraucht. Glücklicherweise befanden sich keine Personen mehr im Gebäude. Die Einsatzkräfte belüfteten die Wohnung und kontrollierten diese. Da keine weiteren Feststellungen getroffen werden konnten, wurde die Einsatzstelle an den Bewohner übergeben. Der Einsatz konnte nach 45 Minuten beendet werden.

05.09.2024 TIERRETTUNG

Am 05.09.2024 um 10:00 Uhr wurde der Brandmeister vom Dienst zu einem außergewöhnlichen Einsatz in den Moosweg alarmiert. Vor Ort stellte sich heraus, dass eine Kreuzotter in einer Garage gefunden wurde. Die 25-30 cm lange Schlange wurde bereits durch den Bewohner mit einem Eimer fixiert. In Absprache mit dem Rathaus wurde das Tier in einem Jutesack verlastet und anschließend im Moor wieder freigelassen. Der Einsatz konnte um 10:45 Uhr wieder beendet werden.



10.09.2024 TIERRETTUNG

Am 10.09.2024 um 8:51 Uhr wurde zunächst der Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe per Telefon von der Leitstelle Diepholz zu einer Tierrettung alarmiert. Zusammen mit dem stellv. Ortsbrandmeister machte man sich ein Bild von der Lage. In einer großen Eiche waren seit ca. 5 Tagen zwei Katzen zu sehen, die aus eigener Kraft nicht mehr herunterkamen. Somit wurde entschieden, weitere Kameradinnen und Kameraden aus der Ortsfeuerwehr zu alarmieren. Mit Hilfe der 4-teiligen Steckleiter wurden die Tiere vom Baum geholt. Anschließend wurden die Kätzchen dem Grundstückseigentümer übergeben, der sich um die Verpflegung der abgemagerten Tiere kümmerte. Der Einsatz konnte um 10:20 Uhr für die 13 Einsatzkräfte beendet werden.



15.09.2024

TÖDLICHER VERKEHRSUNFALL

Am 15.09.2024 um 11:44 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Aschen zu einem Verkehrsunfall auf die B69 in Ossenbeck (Höhe Schießhalle) alarmiert. Dort waren ein Motorradfahrer und ein Fahrradfahrer miteinander kollidiert. Die Einsatzkräfte unterstützten den Rettungsdienst, nahmen ausgelaufene Betriebsstoffe auf und sicherten die Einsatzstelle ab. Außerdem wurde ein Landeplatz für zwei angeforderte Rettungshubschrauber eingerichtet. Leider kam für den Fahrradfahrer jede Hilfe zu spät, sodass dieser noch an der Unfallstelle verstarb. Der Motorradfahrer wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. Der Einsatz für die Kameradinnen und Kameraden konnte um 13:44 Uhr wieder beendet werden.



20.09.2024

BAGGERBRAND DREBBERANER MOOR

Am 20.09.2024 um 10:11 Uhr wurde zunächst die Ortsfeuerwehr Aschen mit den Ortsfeuerwehren Drebber, Cornau und Drentwede zu einem Baggerbrand im Drebberaner Moor alarmiert. Im weiteren Einsatzverlauf wurde auch die Quadeinheit der Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe nach Drebber alarmiert. Mit Hilfe des Quads wurde Personal und Material an die Einsatzstelle ins Moor transportiert. Die Einsatzkräfte löschten das Feuer und deckten anschließend den Bagger mit einem Schaumteppich ein. Nachdem sämtliche Glutnester gelöscht waren und das Material mit dem Personal aus dem Moor geholt wurde, konnte der Einsatz um 12:45 Uhr beendet werden.



03.12.2024 ENTZÜNDETES GAS

Am 03.12.2024 um 14:36 Uhr wurden alle vier Ortsfeuerwehren der Stadt Diepholz zu einem Feuer 3 mit dem Alarmstichwort „Brennt landwirtschaftliches Anwesen“ in die Wetscher Straße nach Sankt Hülfe alarmiert. Noch bevor die ersten Fahrzeuge ausrücken konnten, kam über den Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe die erste Rückmeldung, dass das Feuer bereits aus sei. Somit konnten die Ortsfeuerwehren Aschen und Diepholz am Standort verbleiben und lediglich die Ortsfeuerwehren Heede und Sankt Hülfe rückten zum Einsatzort aus. Vor Ort stellte sich heraus, dass sich bei Schweißarbeiten in einem Kuhstall das Gas auf der Gülle entzündet hatte. Dies führte zu einer Stichflamme auf der kompletten Länge des Güllekellers. Glücklicherweise war das Feuer schnell erloschen. Die Einsatzkräfte kontrollierten den Bereich mit der Wärmebildkamera. Nachdem keine Feststellungen getroffen werden konnten, konnte der Einsatz um 15:40 Uhr beendet werden.



Weitere Einsatzberichte
und entsprechende Fotos
finden Sie auf unserer Homepage:

WWW.FEUERWEHR-DIEPHOLZ.DE

Außerdem finden Sie dort viele weitere Informationen zur freiwilligen Feuerwehr Stadt Diepholz mit den Ortsfeuerwehren Aschen, Diepholz, Heede und Sankt Hülfe.

Schauen Sie doch mal vorbei...



NB

NIEMEIER BETON GmbH & Co. KG

Ihr professioneller Ansprechpartner in Sachen Transportbeton
Weitere Informationen und Ansprechpartner unter:
www.niemeier-beton.de

Wir bilden aus: Berufskraftfahrer & Verfahrensmechaniker



TRANSPORTBETON | BETONPUMPEN | FLÜSSIGBODEN | STAHLFASERBETON

Verwaltung Diepholz

Groweg 4

49356 Diepholz

☎ 05441 / 97 59 0

Werk & Labor Aschen

Vechtaer Straße 20

49356 Diepholz

☎ 05441 / 2275

Werk Sulingen

Betonstraße 3

27232 Sulingen

☎ 04271 / 2727

Werk Cloppenburg

Werner-Eckart-Ring 5

49661 Cloppenburg

☎ 04471 / 6702

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG!

JETZT MITMACHEN!



FREIWILLIGE FEUERWEHR
STADT DIEPHOLZ

////// TABELLARISCHE ERFASSUNG DER EINSÄTZE 2024

Datum / Zeit:	Ort:	Art:	Erläuterung:	Ortsfeuerwehr:
01.01.2024 / 10:09	Schoddenhof	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
02.01.2024 / 09:22	Niedersachsenstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
02.01.2024 / 18:32	Deckau	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülfe, OF
02.01.2024 / 19:25	Moordamm	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülfe, OF
02.01.2024 / 19:55	Reesingstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
02.01.2024 / 19:55	Reesingstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülfe, OF
02.01.2024 / 21:15	Reesingstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Heede, OF
03.01.2024 / 10:58	Oderweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.01.2024 / 13:30	Dr.-W-Kinghost-Straße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.01.2024 / 14:29	Porschestraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.01.2024 / 14:43	Habichtsweg	Wetterschäden	Hilfeleistung	Aschen, OF
03.01.2024 / 15:27	Dr.-W-Kinghorst-Straße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.01.2024 / 15:50	Triftweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.01.2024 / 16:00	Friederich Fangmeier Straße	Pumpeneinsatz	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.01.2024 / 16:26	Brandenburger Straße	Pumpeneinsatz	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.01.2024 / 17:15	Am Scheurenkamp	Pumpeneinsatz	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.01.2024 / 18:12	Am Scheurenkamp	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.01.2024 / 23:25	Porschestraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülfe, OF
04.01.2024 / 06:45	Unbekannt	Wetterschäden	Hilfeleistung	Aschen, OF
04.01.2024 / 11:20	Forstweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülfe, OF
04.01.2024 / 12:30	Reesingstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Heede, OF
04.01.2024 / 13:10	Dieselstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
04.01.2024 / 14:25	Moorhäuserstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
04.01.2024 / 18:48	Reesingstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
05.01.2024 / 07:51	Fasanenweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
05.01.2024 / 13:00	Unbekannt	Wetterschäden	Hilfeleistung	Aschen, OF
05.01.2024 / 14:40	Reesingstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Heede, OF
05.01.2024 / 14:45	Unbekannt	Wetterschäden	Hilfeleistung	Aschen, OF
06.01.2024 / 13:51	An der Bahn	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
08.01.2024 / 07:49	Graftlage	Verkehrsunfall	Hilfeleistung	Diepholz, OF
15.01.2024 / 14:55	Unbekannt	Mensch in Not	Hilfeleistung	Aschen, OF
25.01.2024 / 17:56	Forstweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülfe, OF
26.01.2024 / 09:25	Niedersachsenstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
28.01.2024 / 20:11	Maschstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
02.02.2024 / 15:30	Ossenbecker Moorweg	Wetterschäden	Hilfeleistung	Aschen, OF
07.02.2024 / 11:28	Moorstraße	Gefahrzut	Hilfeleistung	Diepholz, OF
09.02.2024 / 14:15	Die Schäferei	Großbrand	Brand	Diepholz, OF
16.02.2024 / 13:09	Aschener Straße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Aschen, OF
23.02.2024 / 18:22	Zepelinstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
05.03.2024 / 11:15	B51 Aral -> Hüde	Verkehrsunfall	Hilfeleistung	Diepholz, OF
05.03.2024 / 11:17	Postdamm	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülfe, OF
06.03.2024 / 12:46	Thouarsstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
10.03.2024 / 12:49	Moorstraße	Unbekannt	Hilfeleistung	Diepholz, OF
13.03.2024 / 09:03	Anstedt	Gefahrzut	Hilfeleistung	Diepholz, OF
21.03.2024 / 19:58	Räbers Weg	Kleinbrand	Brand	Sankt Hülfe, OF
23.03.2024 / 09:53	Wetscherhardter Straße	Großbrand	Brand	Diepholz, OF
23.03.2024 / 09:53	Wetscherhardter Straße	Großbrand	Brand	Sankt Hülfe, OF
23.03.2024 / 10:20	Wetscherhardter Str	Großbrand	Brand	Aschen, OF
23.03.2024 / 10:42	Wetscherhardter Str	Großbrand	Brand	Heede, OF
24.03.2024 / 11:40	Sulinger Straße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
25.03.2024 / 06:23	Im Moore	Brandmeldeanlage	Brand	Diepholz, OF
28.03.2024 / 18:02	Forstweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülfe, OF
02.04.2024 / 15:14	Barlager Weg	Gefahrzut	Hilfeleistung	Diepholz, OF
02.04.2024 / 15:47	Bahnhofstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.04.2024 / 20:56	Groß Lessen	Gefahrzut	Hilfeleistung	Diepholz, OF
05.04.2024 / 20:58	Mühlenkamp	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
15.04.2024 / 14:50	An der Wätering	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
16.04.2024 / 15:01	Vechtaer Straße	Verkehrsunfall	Hilfeleistung	Aschen, OF
16.04.2024 / 15:01	Vechtaer Straße	Verkehrsunfall	Hilfeleistung	Diepholz, OF
18.04.2024 / 18:49	Amelogenstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
19.04.2024 / 09:28	Groweg	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
19.04.2024 / 17:20	Drebber Straße	Verkehrsunfall	Hilfeleistung	Diepholz, OF
23.04.2024 / 15:30	auf dem Esch	Sonstiger Einsatz	Hilfeleistung	Diepholz, OF
28.04.2024 / 10:03	Dörpel	Großbrand	Brand	Diepholz, OF
03.05.2024 / 13:17	Rahdener Straße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
04.05.2024 / 15:37	Berliner Platz	Unbekannt	Brand	Diepholz, OF
07.05.2024 / 19:45	Im Flecken	Verkehrsunfall	Hilfeleistung	Diepholz, OF
08.05.2024 / 16:41	Im Flecken	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
10.05.2024 / 07:12	Barlager Weg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
11.05.2024 / 13:19	Im Flecken	Gefahrzut	Hilfeleistung	Diepholz, OF
12.05.2024 / 23:10	Mollerstraße	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
14.05.2024 / 04:00	Unbekannt	Kleinbrand	Brand	Aschen, OF
14.05.2024 / 13:25	Rudolfstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
18.05.2024 / 11:41	Kohlhöfen	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
21.05.2024 / 21:00	Landrieder Weg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülfe, OF
21.05.2024 / 21:00	Landrieder Weg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Aschen, OF
25.05.2024 / 14:26	An der Wätering	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF

DAMIT SIE KEINE BÖSEN
ÜBERRASCHUNGEN ERLEBEN!
WIR CHECKEN IHR ZUHAUSE UND
IHRE PHOTOVOLTAIK-ANLAGE!



E-CHECK
Fachbetrieb



MÖLLER
www.moeller.eu

Telefon 05441 5959-0 • Telefax 05441 5959-20

DUMAX

Immobilien - Hausverwaltung - Massivhäuser



DUMAX ist Ihr Ansprechpartner bei allen Fragen rund um die Vermittlung von Immobilien in Diepholz und deutschlandweit. Ganz gleich, ob Sie Ihr Haus verkaufen, eine Wohnung vermieten oder ein Bauprojekt realisieren wollen, sie dürfen einiges von uns erwarten. Außerdem unterstützen wir Sie in der Verwaltung Ihrer Immobilien, ob WEG-Verwaltung, Mieterverwaltung oder der Erstellung der Nebenkostenabrechnungen, wir bieten Ihnen alles aus einer Hand!



DUMAX GmbH Immobilienagentur
Lange Straße 44 - 49356 Diepholz
www.dumax-gmbh.de
www.dumax-massivhaus.de

TABELLARISCHE ERFASSUNG DER EINSÄTZE 2024 ////

Datum / Zeit:	Ort:	Art:	Erläuterung:	Ortsfeuerwehr:
26.05.2024 / 01:00	Unbekannt	Mensch in Not	Hilfeleistung	Aschen, OF
27.05.2024 / 05:59	Breslauer Straße	Mittelbrand	Brand	Diepholz, OF
29.05.2024 / 16:34	Heeder Triftweg	Kleinbrand	Brand	Heede, OF
10.06.2024 / 19:30	Fladderstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
12.06.2024 / 18:02	Forstweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülf, OF
12.06.2024 / 18:15	Flöthestraße	Gefahrzut	Hilfeleistung	Diepholz, OF
12.06.2024 / 18:54	Wetscher Straße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülf, OF
14.06.2024 / 21:55	Möldersstraße	Gefahrzut	Hilfeleistung	Diepholz, OF
16.06.2024 / 11:56	Richthofenstraße	Mittelbrand	Brand	Diepholz, OF
27.06.2024 / 13:06	Unbekannt	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
27.06.2024 / 13:15	Brinker Ort	Sonstiger Einsatz	Brand	Aschen, OF
27.06.2024 / 13:30	Liethweg	Wetterschäden	Hilfeleistung	Aschen, OF
01.07.2024 / 08:14	Lappenberg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.07.2024 / 09:10	Heeder Bruchweg	Gefahrzut	Hilfeleistung	Sankt Hülf, OF
05.07.2024 / 03:05	Donstorf	Mensch in Not	Hilfeleistung	Aschen, OF
10.07.2024 / 02:07	Robergstraße	Großbrand	Brand	Sankt Hülf, OF
10.07.2024 / 02:07	Robergstraße	Großbrand	Brand	Heede, OF
10.07.2024 / 02:07	Robergstraße	Großbrand	Brand	Aschen, OF
10.07.2024 / 02:07	Robergstraße	Großbrand	Brand	Diepholz, OF
10.07.2024 / 17:06	Robergstraße	Sonstige Technische Hilfe	Brand	Diepholz, OF
11.07.2024 / 00:26	Willenberg	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
11.07.2024 / 01:02	Lilienthalstraße	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
13.07.2024 / 08:22	Weichselweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
15.07.2024 / 17:58	Wehringstraße	Gefahrzut	Hilfeleistung	Diepholz, OF
18.07.2024 / 16:05	Moorstraße	Brandmeldeanlage	Brand	Diepholz, OF
22.07.2024 / 14:33	Grafenstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
25.07.2024 / 09:14	Lohgerberweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
25.07.2024 / 20:13	DB 2200 OS-HB km 169	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
28.07.2024 / 12:43	Schulstraße	Großbrand	Brand	Aschen, OF
30.07.2024 / 19:16	Philosophenweg	Mensch in Not	Hilfeleistung	Aschen, OF
02.08.2024 / 17:28	Magirusstraße	Großbrand	Brand	Diepholz, OF
06.08.2024 / 00:16	Lüderstraße	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
06.08.2024 / 00:47	Von-Hünefeld-Straße	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
06.08.2024 / 01:57	Moorstraße	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
06.08.2024 / 21:57	Lilienthalstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
07.08.2024 / 22:06	Lange Straße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
14.08.2024 / 19:41	Osnabrücker Straße	Gefahrzut	Hilfeleistung	Diepholz, OF
16.08.2024 / 18:02	Aldorf	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
16.08.2024 / 22:58	Büngenort	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülf, OF
20.08.2024 / 20:15	An der Bahn	Mittelbrand	Brand	Diepholz, OF
21.08.2024 / 10:45	Karkhoff	Tier in Not	Hilfeleistung	Sankt Hülf, OF
21.08.2024 / 16:52	An der Bahn	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
23.08.2024 / 06:29	Neißeweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
26.08.2024 / 14:24	Lappenberger Rott	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
29.08.2024 / 09:15	Ernschoff	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Heede, OF
05.09.2024 / 09:57	Moosweg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
08.09.2024 / 15:21	Bahnhofstraße	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
10.09.2024 / 08:55	Wetscher Straße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülf, OF
12.09.2024 / 10:15	Unbekannt	Übung	Hilfeleistung	Aschen, OF
14.09.2024 / 10:45	Scharrel	Verkehrsunfall	Hilfeleistung	Aschen, OF
15.09.2024 / 11:45	Vechtaer Str.	Verkehrsunfall	Hilfeleistung	Aschen, OF
15.09.2024 / 12:33	Vechtaer Str.	Verkehrsunfall	Hilfeleistung	Aschen, OF
20.09.2024 / 10:11	Am Moorkanal	KFZ-Brand	Brand	Sankt Hülf, OF
20.09.2024 / 10:11	Am Moorkanal	KFZ-Brand	Brand	Aschen, OF
20.09.2024 / 16:01	Sommerskamp	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
01.10.2024 / 12:04	Thüringer Straße	Gefahrzut	Hilfeleistung	Diepholz, OF
08.10.2024 / 20:04	Von-Hünefeld-Straße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
15.10.2024 / 09:00	Dr.-Jürgen-Ulderup-Straße	Übung	Brand	Diepholz, OF
15.10.2024 / 09:00	Junkernhäuser	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Aschen, OF
15.10.2024 / 20:31	Am Bahnhof	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
19.10.2024 / 07:30	Lüderstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
31.10.2024 / 06:12	Schlesier Straße	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
31.10.2024 / 18:01	Moorstraße	Kleinbrand	Brand	Diepholz, OF
02.11.2024 / 10:38	Grawiedestraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Sankt Hülf, OF
16.11.2024 / 16:38	Dückerort	Mittelbrand	Brand	Diepholz, OF
22.11.2024 / 10:53	Bahnhofstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
27.11.2024 / 21:15	Junkernhäuser Weg	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
02.12.2024 / 13:27	Lilienthalstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
03.12.2024 / 14:36	Wetscher Straße	Großbrand	Brand	Aschen, OF
03.12.2024 / 14:36	Wetscher Straße	Großbrand	Brand	Sankt Hülf, OF
03.12.2024 / 14:36	Wetscher Straße	Großbrand	Brand	Heede, OF
03.12.2024 / 14:36	Wetscher Str	Großbrand	Brand	Diepholz, OF
05.12.2024 / 09:25	Unbekannt	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
08.12.2024 / 22:43	Heinrichstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
11.12.2024 / 20:15	Unbekannt	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
23.12.2024 / 22:02	Steinstraße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF
29.12.2024 / 01:42	Dr.-Klatte-Straße	Sonstige Technische Hilfe	Hilfeleistung	Diepholz, OF

Brandsicherheitswachen und Fehlalarme sind aus Platzgründen nicht aufgeführt.

//// ALTE UND NEUE ORTSBRANDMEISTER

Aus zweimal Uwe wird Cedrik und Thomas

Ein ganz besonderer Moment im Diepholzer Ratssaal: Bei der Sitzung des Diepholzer Rats am 6. März 2024 waren alle Zuschauerplätze belegt – nahezu ausschließlich durch Kameradinnen und Kameraden der vier Ortsfeuerwehren. Und das hatte einen ganz speziellen Grund: Sankt Hülfes Ortsbrandmeister Uwe Aumann schied nach 17 Jahren auf eigenem Wunsch aus dem Ehrenbeamtenverhältnis aus. Auch Aschens stellvertretender Ortsbrandmeister Uwe Mehrholz verabschiedete sich nach 18 Jahren aus dem Ehrenbeamtenverhältnis.

Uwe Aumann war fast zwei Jahrzehnte Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe und viele weitere Jahre im Stadtkommando aktiv. In der Ratssitzung entließ ihn der Diepholzer Bürgermeister Florian Marré aus dem Ehrenbeamtenverhältnis – aber nicht ohne einige schöne Abschiedsworte. Marré lobte nicht nur Aumanns Zuverlässigkeit und Besonnenheit, sondern sprach auch der Ehefrau des scheidenden Ortsbrandmeisters, Edith Aumann, einen Dank aus. Sie stärkte ihrem Mann während der gesamten Dienstzeit immer den Rücken, was nicht selbstverständlich ist.

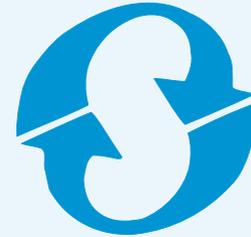
Durch seine ruhige Art wusste Uwe Aumann ein ums andere Mal zu glänzen – auch und besonders in brenzligen Situationen. Er behielt stets den Überblick in brenzligen Situationen. Nun ist es an der Zeit, dass ein anderer den Überblick in Sankt Hülfe behält und Aumanns Aufgaben als Ortsbrandmeister übernimmt: Die Kameradinnen und Kameraden wählten Cedrik Sudmann zum neuen Chef der Ortsfeuerwehr. Und weil er bereits stellvertretender Ortsbrandmeister war, musste auch dieser Posten neu besetzt werden. Dieses Amt übernimmt fortan Markus Bulinski. Zum Abschied überreichte Florian Marré seitens der Stadt Diepholz ein kleines, aber feines Präsent an Uwe und Edith Aumann.

Uwe Mehrholz war sogar noch ein Jahr länger in einer Führungsposition einer Ortsfeuerwehr in der Stadt Diepholz aktiv: 18 Jahre wirkte er bei wichtigen Entscheidungen und Einsätzen als Aschens stellvertretender Ortsbrandmeister mit. Doch bei den turnusmäßigen Wahlen stellte er sich nicht zur Wiederwahl auf. Bürgermeister Florian Marré wandte sich auch an ihn mit warmen Abschiedsworten und einem Präsent der Stadt Diepholz. Durch das Ausscheiden Mehrholz' begann sich auch in Aschen das Wechselkarussell zu drehen – wenn auch nicht so sehr wie in Sankt Hülfe. Die Aschener Kameradinnen und Kameraden wählten Thomas Drewenings zum Nachfolger von Mehrholz und somit zum neuen stellvertretenden Ortsbrandmeister. Alle drei neuen Führungskräfte – Cedrik Sudmann, Markus Bulinski und Thomas Drewenings – bestätigte der Diepholzer Rat einstimmig in ihren Ämtern. Das hatte zur Folge, dass Gesa Stolte aus dem zuständigen städtischen Fachdienst sie noch am selben Abend vereidigte und in das Ehrenbeamtenverhältnis berief.



A & L

Tierfrischmehl Produktions-GmbH



Im Moore 1 · 49356 Diepholz
Telefon 0 54 41/59 25-30 · Fax 0 54 41/59 25-50
E-mail: info@al-produktion.de



**Finde deinen Platz
in der Ortsfeuerwehr Diepholz.**

MEHR INFOS UNTER: WWW.FEUERWEHR-DIEPHOLZ.DE

//// EMPFANG DER ALTERS- UND EHRENABTEILUNG

Tradition der Stadt Diepholz mit „immer guter Stimmung“

Irgendwann kommt für jeden Kameraden der Punkt, an dem die aktive Dienstzeit endet. In Niedersachsen beginnt spätestens mit Vollendung des 67. Lebensjahres für die Einsatzkräfte die Zeit in der Alters- und Ehrenabteilung. Das heißt: Keine Brände mehr löschen, keine Personen mehr retten, keine Verkehrsunfälle mehr beackern. Das heißt aber nicht, dass die Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung in der Stadt Diepholz nicht mehr aktiv sind – nur eben auf eine andere Art und Weise als zuvor. Auch die Stadt Diepholz würdigt die vergangenen Leistungen dieser verdienten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr, indem sie sie alle zwei Jahre im Rathaus empfängt. So auch 2024.

Bürgermeister Florian Marré empfing seine Gäste im Oktober im großen Ratssaal, lud sie auf Speis und Trank ein und verbrachte mit ihnen einige fröhliche und gemütliche Stunden. „Es ist wunderschön, dass die Stadt diese Tradition fortführt, die der frühere Bürgermeister Klaus-Peter Sander eingeführt hat“, sagt Stadtbrandmeister Frank Schötz. „Großer Dank an alle nachfolgenden Bürgermeister, die daran festhalten.“

Das Rahmenprogramm des Empfangs der Alters- und Ehrenabteilung ist bewusst kurz gehalten, damit die Kameraden mehr Raum erhalten, um Anekdoten auszutauschen und in alten Erinnerungen zu kramen. Auf Grußworte vom Bürgermeister und des Stadtbrandmeisters folgt die Gemütlichkeit. Doch zuvor erhalten alle, die neu in die Alters- und Ehrenabteilung übertreten, noch vom Feuerwehr Förderverein (FFV) der Stadt Diepholz eine Krawattennadel „als Dank für das als aktives Mitglied Geleistete“, erklärt Schötz.

„Bei diesen Treffen herrscht immer eine gute Stimmung“, sagt der Stadtbrandmeister, der den Empfang der Altersabteilung immer gerne wahrnimmt. Da kann es dann auch schon einmal vorkommen, dass „sich diese Veranstaltungen bis in die späten Abendstunden ziehen“. So war es auch im vergangenen Jahr.

Frank Schötz leitet daraus ab, dass „das Interesse auch bei der Alters- und Ehrenabteilung für die Feuerwehr noch immer da ist“. Die Kameraden freuen sich über Informationen über das aktuelle Zeitgeschehen der Feuerwehr und wollen auch technisch auf dem neuesten Stand bleiben. Das zeigt insbesondere der Empfang im Rathaus. Aber auch alle anderen Veranstaltungen und Ausflüge, die die Altersabteilungen selbstständig organisieren, zeugen von einer intakten Bindung zur Freiwilligen Feuerwehr. Schötz lobt: „Die Kameradschaft wird in Diepholz auch über die aktive Zeit hinaus gelebt.“





STEUERBERATUNG

IHRE STEUERBERATER*INNEN:

- + **GÜNTHER KLEMM**
- + Dipl.-Wirtschaftsjurist (FH)
- MARIO KLEMM**
- + Diplom-Kauffrau
- STEFANIE KLEMM**
- + Bachelor Of Laws (LL.B.)
- LAURA MEYER**
- + Dipl. Finanzwirtin (FH)
- DOROTHEE BORMANN**

K+P STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH & CO. KG

BARNSTORF Lange Straße 13 · Fon (05442) 38 83-0 · Fax (05442) 38 83-22
DIEPHOLZ Mühlenstraße 19 · Fon (05441) 98 87-0 · Fax (05441) 98 87-88

[INFO@KP-STEUERBERATUNG.DE + WWW.KP-STEUERBERATUNG.DE]



FR. FANGMEIER

BAUUNTERNEHMEN

Friedrich-Fangmeier-Straße 40 • 49356 Diepholz
Telefon 0 54 41/98 97-0 • www.fangmeier.com

//// FÜHRUNGSKRÄFTE FFW DIEPHOLZ



STADT DIEPHOLZ

Stadtbrandmeister
Frank Schötz
Tel.: 0177 773 081 2



STADT DIEPHOLZ

Stellv.
Stadtbrandmeister
Jürgen Rudolph
Tel.: 05441 92 64 05



STADT DIEPHOLZ

Stellv.
Stadtbrandmeister
Stefan Göbberd
Tel.: 05441 7821



ORTSFEUERWEHR ASCHEN

Ortsbrandmeister
Stefan Göbberd
Tel.: 05441 7821



ORTSFEUERWEHR ASCHEN

Stellv.
Ortsbrandmeister
Thomas Drewenings
Tel.: 0176 247 929 03



ORTSFEUERWEHR DIEPHOLZ

Ortsbrandmeister
Steffen Funk
Tel.: 0171 682 929 3



ORTSFEUERWEHR DIEPHOLZ

Stellv.
Ortsbrandmeister
Tobias Weißhaupt
E-Mail: stvbmdiepholz1@feuerwehr-diepholz.de



ORTSFEUERWEHR HEEDE

Ortsbrandmeister
Niels Oke Haase
Tel.: 0179 799 656 1



ORTSFEUERWEHR HEEDE

Stellv.
Ortsbrandmeister
Nico Meine
Tel.: 0177 298 771 6

FÜHRUNGSKRÄFTE FFW DIEPHOLZ ////



ORTSFEUERWEHR SANKT HÜLFE

Ortsbrandmeister
Cedrik Sudmann
Tel.: 0172 893 028 8



ORTSFEUERWEHR SANKT HÜLFE

Stellv.
Ortsbrandmeister
Markus Bulinski
Tel.: 0176 619 731 00



STADT DIEPHOLZ

Stadtjugend-
feuerwehrwartin
Kristina Sparmeier
Tel.: 0171 415 652 2

WEITERE ANSPRECHPARTNER ////

YANNIS THASLER
Stadtatemschutzwart
Tel.: 0157 314 117 41

SASKIA MEINE
Stadtsicherheitsbeauftragte
Tel.: 0151 706 018 79

ANJA SCHAPER
Stadtfrauensprecherin
Tel.: 05441 92 73 90

WERNER SCHNEIDER
Stadtkameradschaftssprecher
Tel.: 05441 2582

JENS MEYER
Leiter Einsatzleitung Ort
Tel.: 05441 99 57 22

KEVIN SIEBE
Stadtpressewart
Tel.: 0152 089 806 21

ANDRÉ SCHULZ
Stadtbrandschutzerzieher
Tel.: 0176 190 920 52



NOTRUF 112

FEUERWEHR UND RETTUNGSDIENST

//// ANSPRECHPARTNER DER JUGENDFEUERWEHR

STADTJUGENDFEUERWEHRWARTIN Kristina Sparmeier

Osterheiderstraße 70, 49356 Diepholz
Tel.: 0171 415 652 2

JUGENDFEUERWEHR ASCHEN Treffen jeden Montag um 17.30 Uhr am Feuerwehrhaus in Aschen

Madeleine Iggena
Aschener Straße 25, 49356 Diepholz
Tel.: 0171 778 585 7
Jugendwartin

JUGENDFEUERWEHR DIEPHOLZ Treffen jeden Dienstag um 17.30 Uhr am Haus der Feuerwehr Diepholz

Feuerwehr Diepholz, Carolin Pieper
Dr. Klatte-Straße 2, 49356 Diepholz
Tel.: 0172 369 198 7
Jugendwartin

JUGENDFEUERWEHR HEEDE Treffen jeden Freitag um 17.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Heede

Stefanie Palt
Heeder Dorfstraße 49, 49356 Diepholz
Tel.: 0151 614 252 72
Jugendwartin



v. l. n. r. Stefanie Palt, Kristina Sparmeier, Carolin Pieper und Madeleine Iggena

ANSPRECHPARTNER DER KINDERFEUERWEHR ////



KINDERFEUERWEHR DIEPHOLZ

Treffen alle zwei
Wochen, freitags
16.30 - 18.00 Uhr im
Haus der Feuerwehr
in Diepholz.

**Kevin
Labs**

Tel.: 0175 282 760 4



KINDERFEUERWEHR SANKT HÜLFE

Treffen jeden
1. Freitag im Monat
um 16.00 Uhr im
Feuerwehrhaus
in Sankt Hülfe.

**Thorsten
Bockelmann**

Tel.: 0152 542 307 69

einfach besser !

Autohaus Waldemair

**Ihre Fachwerkstatt
für alle Marken**



Unfallinstandsetzung



Wohnmobile



Motorrad



Oldtimer



Toyota Spezialist

35 Jahre Autohaus Waldemair
60 Jahre Bosch-Technik Waldemair

Strothestraße 39 + 40 • 49356 Diepholz • Telefon (0 54 41) 55 84

//// IHRE HELFER WENN'S BRENZLIG WIRD

Für die meisten ist es selbstverständlich: Wenn es brennt, dann kommt die Feuerwehr. Das gilt für die Stadt Diepholz genauso wie für alle anderen Kommunen. In Diepholz wird der Brandschutz ehrenamtlich sichergestellt. Tag und Nacht stehen Kameradinnen und Kameraden zur Verfügung, um im Notfall für andere Menschen da zu sein. In dieser Ausgabe wollen wir Ihnen vier ehrenamtliche Einsatzkräfte der Stadtfeuerwehr Diepholz – je eine aus jeder Ortsfeuerwehr – vorstellen. Sie haben sich fünf Fragen der Redaktion der Brandaktuell gestellt. Das sind Ihre Helfer, wenn's brenzlich wird.



HENNING PARADIEK

40 Jahre
Ortsfeuerwehr
Aschen

Dienstgrad:
Löschmeister
Beruf:
Bankkaufmann



SABINE GATZEMEIER

57 Jahre
Ortsfeuerwehr
Diepholz

Dienstgrad:
Oberbrand-
meisterin
Beruf:
Außendienst
Ordnungsamt



JANNICK RIPKING

30 Jahre
Ortsfeuerwehr
Heede

Dienstgrad:
Hauptfeuerwehr-
mann
Beruf:
Redakteur



EIKE SUDMANN

32 Jahre
Ortsfeuerwehr
Sankt Hülfe

Dienstgrad:
Hauptfeuerwehr-
mann
Beruf:
Landwirt

//// IHRE HELFER WENN'S BRENZLIG WIRD - INTERVIEW ////

1. Was zeichnet die Freiwillige Feuerwehr für dich ganz besonders aus?

HENNING: Das ist für mich – wie bei wahrscheinlich allen – ganz besonders die Gemeinschaft. Es ist dörflich und man kennt sich einfach untereinander.

SABINE: Es geht um die Kameradschaft und darum, anderen zu helfen. Und der Spaß an der Sache darf natürlich nicht fehlen, aber die Hilfe ist das Wichtigste.

JANNICK: Jeder ist hier willkommen. Egal, wann und wo, man hat immer das Gefühl dazuzugehören. Das ist schon ziemlich einmalig.

EIKE: Für mich persönlich sind es die Kameradschaft und das Miteinander. Aber im Endeffekt geht es darum, zu jeder Tag- und Nachtzeit bereit zu sein.

2. Was bedeutet für dich Ehrenamt?

HENNING: Ehrenamt ist für mich, etwas für die Gesellschaft zu leisten, wofür man nichts erhält. Also man bekommt eigentlich doch nicht nichts, denn im Allgemeinen ist es Anerkennung, die man erhält. Und für mich ist es hin und wieder auch eine Abwechslung zum Job.

SABINE: Es bedeutet, meine Energie kostenlos für die Allgemeinheit zu investieren. Man muss wirklich nicht für alles Geld bekommen, man kann auch mal etwas freiwillig machen.

JANNICK: Ehrenamt muss einem Spaß machen. Ansonsten hat es keinen Zweck. Und das klingt jetzt vielleicht wie eine blöde Floskel, aber es stimmt: Wenn man voll bei der Sache ist, dann bekommt man vom Ehrenamt mehr zurück, als man hineinsteckt. Das ist das Schöne daran.

EIKE: Ehrenamt ist etwas ganz Wichtiges und Gutes für die Gesellschaft. Leider wird die Bereitschaft dafür im Allgemeinen weniger, was das Ehrenamt jetzt nur noch wichtiger macht. Denn: Ganz ohne geht's nicht.

3. Woher nimmst du persönlich deine Motivation, dich ehrenamtlich in der Feuerwehr zu engagieren?

HENNING: Ich habe das von Zuhause aus so mitbekommen. Und es macht mir einfach Spaß, für andere Leute da zu sein. Außerdem kann ich sowieso nicht so gut einfach still zuhause rumsitzen.

SABINE: Wenn du einmal infiziert bist, dann wirst du es nicht mehr los. Es macht Spaß, es ist abwechslungsreich. Und durch die Feuerwehr sind auch echte Freundschaften entstanden. Mit einigen Kameraden trifft man sich auch privat.

JANNICK: Ich kenne es eigentlich gar nicht anders. Ich bin mit 10 Jahren in die Jugendfeuerwehr eingetreten, mit 16 Jahren dann in die aktive Abteilung übergetreten. Für mich war es immer selbstverständlich, dabei zu bleiben. Warum auch nicht? Mir macht es immer Spaß.

EIKE: Im Prinzip sind es drei Faktoren. Erstens: Es geht nicht ohne Ehrenamt. Zweitens: Es ist für die Allgemeinheit. Drittens: Es macht einfach Spaß. Es ist der Spaß beim Dienst und vor allem auch mit der Wettbewerbsgruppe, die die Motivation bringen. Und der super Nebeneffekt: Es ist für den guten Zweck.

//// IHRE HELFER WENN'S BRENZLIG WIRD - INTERVIEW

4. Was war dein bisher positivstes Erlebnis mit der Feuerwehr?

HENNING: Auf der Ebene der Jugendfeuerwehr war es natürlich das Zeltlager 2017 in Aschen. Auf der Ebene der aktiven Einsatzabteilung sind es die Wettbewerbe, weil man da richtig gefordert wird.

SABINE: Da muss ich echt drüber nachdenken. Es gibt einfach so viele schöne Erlebnisse, da will ich keins rauspicken. Für mich ist es am schönsten, wenn wir alle nach einem Einsatz gesund zurückkehren, dabei unser Bestes gegeben haben und den größtmöglichen Schaden abwenden konnten.

JANNICK: Da gibt es nicht diese eine Sache, die total heraussticht. Wenn ich mich aber entscheiden müsste, dann würde ich wahrscheinlich die erste Goldmedaille im Zeltlager mit der Jugendfeuerwehr Heede wählen.

EIKE: Bei mir ist es positiv und negativ zugleich, nämlich bei Einsätzen bei uns auf dem landwirtschaftlichen Hof. Da erkennt man, dass die Kameraden wirklich für einen da sind und man sieht dann erst aus nächster Nähe, dass die Einsatzbereitschaft total gegeben ist.

5. Was machst du privat, wenn du nicht gerade im Einsatz bist?

HENNING: Privat habe ich die Familie. Außerdem bin ich mittlerweile Präsident vom Schützenverein Aschen. Und ab und an spiele ich auch noch Fußball.

SABINE: Da haben wir jetzt jemand Neues in der Familie: das Enkelkind, mit dem wir viel Zeit verbringen. Wir sind jetzt also ein Drei-Generationen-Haushalt. Die Familie ist ganz wichtig. Außerdem fahren wir gerne Fahrrad oder verbringen Zeit an der Nordsee.

JANNICK: In meiner Freizeit versuche ich, so viel Zeit wie möglich mit den Menschen zu verbringen, die mir guttun. Fußball ist mir wichtig. Und wenn es die Zeit erlaubt, bringe ich mich, so gut es geht, beim TuS Sankt Hülfe-Heede ein.

EIKE: Für mich steht die Familie ganz oben an erster Stelle. Danach kommt dann Doppelkopf spielen mit meiner Doppelkopfrunde. Ansonsten bin ich in der Maifeier Sankt Hülfe-Heede und gehe gerne zu Werder Bremen ins Weserstadion.



*Ihr rettet Leben,
wir kümmern uns um die Details!*



Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Aschen 2024

Am 09. und 10. März war es endlich wieder so weit: Unser Bunter Abend/Nachmittag stand an. Beim Theaterstück „Weidmannsheil, Hubertus“ und dem Showteil „Goldrausch in Aschen“ konnten die Jugendlichen im ausverkauften Haus bei Castendiek einmal mehr begeistern. Mit einer Jägerprüfung, die zum Scheitern verurteilt war, einer Großwildjagd im kleinen Vorgarten, ostdeutschem Akzent und einer aufregenden Schatzsuche blieb kein Auge trocken. Die Leistung der Jugendlichen für die Winterarbeit wurde mit einem 6. Platz ausgezeichnet.

Am 26. Mai standen dann die Kreiswettkämpfe vor der Tür. Bei bestem Wetter konnten wir unter Wettbewerbsbedingungen unseren Staffellauf und den Löschangriff zeigen. Am 08. Juni folgte auch direkt der Übungstag, um uns einen ganzen Tag auf das Zeltlager einzustimmen.

Am 22. Juni ging es endlich ins Zeltlager nach Kirchdorf. Klassisch starteten wir mit einem Nachtorientierungsmarsch durch Kirchdorf. Im Laufe der Woche konnten wir in den Disziplinen Volleyball, Völkerball, Schlagball, Indiacas, DV3 und 400m-Staffellauf zeigen, was in uns steckt.

Leider wurde das Zeltlager aufgrund einer Unwetterwarnung einen Tag früher beendet. Aber wir konnten das Zeltlager vor allem in den einzelnen Gruppen mit super Ergebnissen verlassen. Besonders freuen wir uns auch über den 20. Platz in der Gesamtwertung.

Nach einer kurzen Sommerpause ging es mit einem gemeinsamen Dienst mit den Aktiven weiter. Hier konnten die Jugendlichen Einblicke ins Einsatzgeschehen der Ortsfeuerwehr bekommen.

Nachdem wir uns intensiv mit dem Üben für die Jugendflamme 1 beschäftigt haben, konnten am 16. September 11 Jugendliche zur Abnahme antreten. Wir können voller Stolz verkünden, dass alle Jugendlichen die Jugendflamme 1 bestanden haben und diese nun an ihrer Uniform tragen dürfen.

Am 1. und 2. November fand das Kreis-Volleyballturnier statt. In Bruchhausen-Vilsen und Syke konnten wir mit drei Gruppen tolle Leistungen zeigen. Mit einer Menge Motivation, einem Haufen Groupies (Betreuer) im Gepäck und tollem Volleyball mussten die großen Jungs sich kurz vorm Finale in der Endrunde am Sonntag dann aber leider im direkten Vergleich geschlagen geben.

Mit der Weihnachtsfeier am 21. Dezember ließen wir im Lykke-Land bei Spiel, Spaß und Pizza das vergangene Jahr ausklingen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei all unseren Unterstützern und Freunden der Jugendfeuerwehr bedanken. Wir freuen uns auf ein großartiges Jubiläumsjahr 2025 mit Euch!



Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Diepholz 2024

Das Jahr 2024 war für uns ein ganz besonderes, da alles unter dem Motto „60 Jahre JF Diepholz“ stand!

Nach unserem traditionellen Spaghetti-Essen und unserer Jahreshauptversammlung im Januar übten wir fleißig für die Jugendflammen 1 und 2, die die Jugendlichen erfolgreich bestanden haben. Zu Ostern färbten die Betreuer dann wieder fleißig hunderte Eier und bastelten Osterkörbe, um diese gemeinsam mit den Jugendlichen an verschiedene Einrichtungen zu verteilen.

In der ersten Jahreshälfte haben wir uns wie üblich auf die Wettbewerbe und das Zeltlager vorbereitet. Sowohl beim Üben für die Sportspiele als auch beim Üben für den Bundeswettbewerb zeigten die Jugendlichen Ehrgeiz und hatten dabei eine Menge Spaß. Der erste Wettbewerb war ein besonderes Highlight für uns, da wir die Ausrichtung des Kreisjugendfeuerwehrtages übernahmen. Dank zahlreicher Helfer konnten am 26. Mai insgesamt 93 Gruppen bei bestem Wetter in Diepholz ihr Können im Bundeswettbewerb unter Beweis stellen. Auch von uns nahmen zwei Gruppen teil und zeigten, was sie in den Monaten zuvor geübt haben. Dann war es auch nicht mehr lange bis zum Zeltlager in Kirchdorf. Die gesamten neun Tage im Zeltlager zeigten wieder, dass dies die besten Jugendfeuerwehrtage im Jahr sind. Ob auf dem Sportplatz, im Schwimmbad oder auf dem Zeltplatz – es wurde immer gemeinsam gelacht und Teamwork bewiesen. Besonders stolz sind wir in diesem Jahr auf den 2. Platz im Zeltplatzwettbewerb und den 22. Platz in der Gesamtwertung.

Während der Sommerpause wurde es für einige unserer großen Jungs nicht langweilig. Sie übten mit Jugendlichen aus der JF Heede für die Leistungsspanne. Für die Abnahme führen wir ins Wangerland und übernachteten eine Nacht an der Nordsee. Beide Gruppen bestanden erfolgreich die Leistungsspanne und können diese nun an ihrer Uniform tragen.

Die zweite Jahreshälfte wurde von unserem 60-jährigen Jubiläum geprägt. Als Überraschung veranstalteten wir dazu im Oktober ein Wochenende im Haus der Feuerwehr. Wir besuchten die FTZ in Wehrbleck, machten eine Funk- und Fahrübung, spielten gemeinsam und führen als krönenden Abschluss in den Heide Park Soltau. Ebenfalls im Oktober fand unsere Jubiläumsfeier statt, zu der einige gegenwärtige und auch ehemalige Begleiter der Jugendfeuerwehr Diepholz kamen und gemeinsam mit uns in Erinnerungen schwelgten.

In unserem Jubiläumsjahr gab es viele Highlights, auf die wir gerne zurückblicken und an die wir uns noch lange erinnern werden. All das geht natürlich nicht ohne Helfer und Unterstützer, bei denen wir uns an dieser Stelle noch einmal bedanken wollen!



Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Heede 2024

Das Jahr 2024 starteten wir mit unserer Tannenbaumsammelaktion in den Ortsteilen Heede und St. Hülfe. Nach diesem gelungenen Auftakt begannen wir fleißig mit den Vorbereitungen für die Abnahmen der Jugendflammen Stufe 1 bis 3. Die alle mit Bravour bestanden wurden.

Am 26. Mai ging es dann zu den Kreiswettkämpfen nach Diepholz, bei denen wir mit sechs Gruppen antraten. Alle Gruppen lieferten tolle Ergebnisse ab und das Beste daran: Zwei unserer Gruppen qualifizierten sich sogar für die Bezirkswettkämpfe! Nur eine Woche später gingen wir in Rodenberg mit voller Motivation an den Start - neben Platz 42, konnte Heede 2 mit einem sensationellen 14. Platz sogar für uns erstmals die Landeswettkämpfe erreichen! Ein unglaublicher Erfolg!

Vom 18. bis 20. Juni war es dann so weit: Unser Abenteuer führte uns nach Duderstadt zu den Landeswettkämpfen! Mit Herzblut und Teamgeist traten wir an und belegten einen fantastischen 14. Platz! Voller Stolz und unvergesslicher Erinnerungen machten wir uns auf den Heimweg.

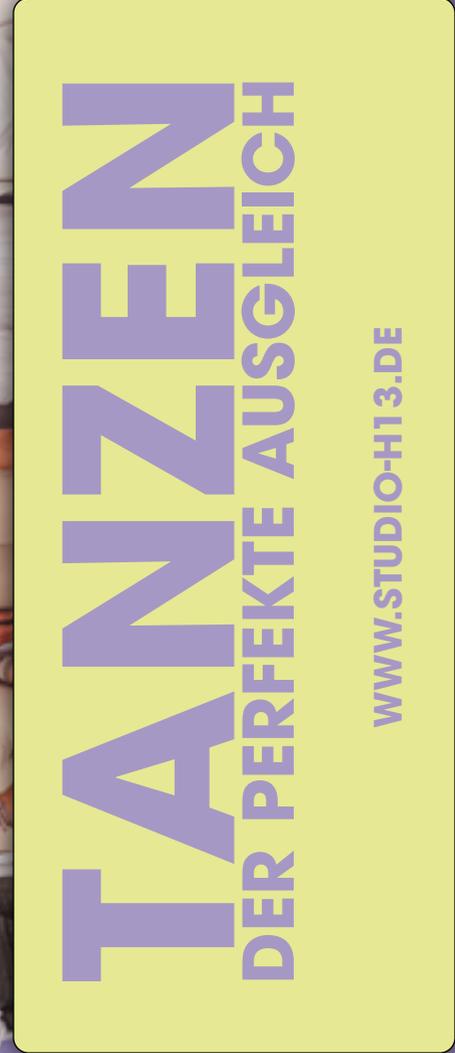
Am 22. Juni begann dann das wahre Highlight des Jahres - das Kreiszeltlager in Kirchdorf! Mit sieben Gruppen gingen wir bei den feuerwehrtechnischen und sportlichen Wettbewerben an den Start und holten uns einen grandiosen 5. Platz in der Gesamtwertung! Doch das war noch nicht alles: Für unsere Winterarbeit erhielten wir den dritten Platz und somit den begehrten „bronzenen Oscar“!

Nach dem Zeltlager konzentrierten sich zehn unserer Jugendlichen zusammen mit der JF Diepholz auf die Vorbereitung zur Leistungsspangenabnahme. Am 15. September konnten dann alle 15 Jugendlichen die anspruchsvollen Prüfungen bestehen und erhielten damit die höchste Auszeichnung, die wir bei der Deutschen Jugendfeuerwehr erlangen können.

Im November war wieder viel los. Nur zwei Wochen nachdem Volleyballturnier war es dann endlich Zeit für unseren Theaternachmittag und -abend. Mit dem Sketch „Die Legende vom Heeder Gründungsfest“ und dem Dreiakter „Kaviar trifft Currywurst“ begeisterten wir unser Publikum. Erfolgreich abgerundet wurden das Programm dann von dem Showteil „The Masked Singer“ bei dem unsere Jugendlichen zusammen mit vier regionalen „Prominenten“ ihre einstudierten Tänze zeigten.

Den Jahresabschluss bildete unsere Weihnachtsfeier beim letzten Dienst des Jahres. Bei einem spannenden Escape-Spiel, Pizza und heißem Punsch ließen wir das Jahr gemütlich ausklingen und verabschiedeten uns in die wohlverdiente Weihnachtspause. Mit diesen unglaublichen Erinnerungen blicken wir voller Vorfreude auf das Jahr 2025 und können es kaum erwarten, neue Abenteuer zu erleben!

Bis dahin, eure JF Heede



Jahresbericht der Kinderfeuerwehr Diepholz 2024

Wieder ist ein Jahr vorbei und wir wollen mit euch das Jahr 2024 Revue passieren lassen.

Die erste Jahreshälfte war geprägt vom spielerischen Heranführen an die bevorstehenden Abnahmen der Kinderflammen und des Brandfloh im April. Wir haben z. B. im Gerätehaus eine Rallye veranstaltet oder das berühmte „1, 2 oder 3“ in Feuerwehredition gespielt.

Aber natürlich kam auch das Basteln in der ersten Jahreshälfte nicht zu kurz und unsere KiDiez haben alte Eierkartons zu supercoolen Feuerwehrauto-Osternestern umfunktioniert. Diese hat das Betreuersteam den Kindern am Ostersonntag gefüllt vor die Tür gestellt.

Nach Ostern fanden dann die Abnahmen der Kinderflammen eins bis drei sowie des Brandfloh statt. Am 20.04. sind die KiDiez im Gerätehaus zur Abnahme der Kinderflammen angetreten und am nächsten Tag waren wir Gastgeber der Brandflohabnahme des Landkreises. Hier haben die 86 teilnehmenden Kinder ihren Brandfloh erfolgreich erhalten. Herzlichen Glückwunsch an alle!

Am 25. Mai fand der Kreiskinderfeuerwehrtag in Dimhausen statt. Hier hatten wir viel Spaß dabei, neue Spiele auszuprobieren und auch andere Kinderfeuerwehren kennenzulernen.

Auch unser Grillfest vor den Sommerferien, bei dem die Kinderflammen verliehen wurden, war wie jedes Jahr ein Highlight.

Natürlich durfte auch der Besuch im Zeltlager am 25. Juni nicht fehlen und wir haben auch hier einige schöne Stunden verbracht und die KiDiez konnten Einblicke in die Jugendfeuerwehr erhalten.

Nach den Sommerferien ging es zum traditionellen Minigolfspielen in den Müntepark und danach begann auch die Zeit, unsere Laternen zu basteln. In diesem Jahr wurden alte PET-Flaschen zu Fackeln umgebaut und so machten wir im November statt eines Laternenumzugs einen Fackelumzug.

Zu guter Letzt haben wir in gemütlicher Runde unsere Weihnachtsfeier veranstaltet und die KiDiez in unsere Winterpause verabschiedet.

Wir freuen uns sehr auf 2025 und viele neue, tolle Dienste mit unseren KiDiez!



Jahresbericht der Kinderfeuerwehr Sankt Hülfe 2024

Im Kalenderjahr 2024 hat die Kinderfeuerwehr Sankt Hülfe an einer Vielzahl verschiedener Aktivitäten teilgenommen und insgesamt 13 Dienste absolviert. Bei diesen Treffen stand jedoch nicht nur Basteln und Spielen auf der Tagesordnung – wir haben noch viel mehr erlebt!

Ein besonderes Highlight war unser Besuch beim Technischen Hilfswerk (THW), wo wir von der Jugendabteilung interessante Einblicke in deren Aufgaben und Tätigkeiten erhielten. Es war spannend zu sehen, wie die Mitglieder des THW in Einsätzen arbeiten und welche technischen Möglichkeiten sie dort haben. Natürlich durfte auch der Besuch unserer Jugendfeuerwehr im Zeltlager in Kirchdorf nicht fehlen. Dort hatten wir mal wieder jede Menge Spaß und bekamen einen kleinen Einblick in das Zeltlagerleben. Ein weiteres aufregendes Ereignis war unser Kreiskinderfeuerwehrtag in Dimhausen, wo wir an zahlreichen Stationen unser Können und Geschick unter Beweis stellen konnten.

Zum Jahresende haben wir wieder unsere Ortsfeuerwehr unterstützt und einige Hydranten kontrolliert und winterfest gemacht.

Den Abschluss des Jahres bildete unsere alljährliche Weihnachtsfeier, die dieses Jahr einen ganz besonderen Höhepunkt hatte: Ein kleiner interner Karaoke-Wettbewerb! Es war eine tolle Abwechslung und hat allen Beteiligten viel Spaß bereitet. Mit Ende des Jahres zählten wir 17 Kinder in der Kinderfeuerwehr Sankt Hülfe.

Wir Betreuer möchten uns herzlich bei allen bedanken, die uns in diesem Jahr unterstützt haben. Dafür noch mal ein großes Dankeschön!



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ab und zu stellen sich Menschen in Diepholz die Frage, warum die Stadt eine leistungsfähige Feuerwehr unterhalten muss. Hier nun die Antwort:

Nach Paragraph 2 des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes sind die Gemeinden für den abwehrenden Brandschutz und die Hilfeleistung in ihrem Gebiet zuständig.

„Zur Erfüllung dieser Aufgaben haben sie eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten, zu unterhalten und einzusetzen. Dazu haben sie insbesondere 1. die erforderlichen Anlagen, Mittel, einschließlich Sonderlöschmittel, und Geräte bereitzuhalten, 2. für eine Grundversorgung mit Löschwasser zu sorgen, 3. für die Aus- und Fortbildung der Angehörigen ihrer Feuerwehr zu sorgen und 4. Alarm- und Einsatzpläne aufzustellen und fortzuschreiben sowie Alarmübungen durchzuführen.“
(Niedersächsisches Brandschutzgesetz 2012)

Für die Finanzierung all dieser Aufgaben werden natürlich Steuergelder benötigt. Vor allem sind aber auch Menschen notwendig, die sich freiwillig in den Dienst der Feuerwehr stellen. Eine Berufsfeuerwehr gibt es grundsätzlich erst in Städten ab 100.000 Einwohnern.

Die Stadt Diepholz geht dieser gesetzlichen Verpflichtung nach, indem sie eine leistungsfähige Freiwillige Feuerwehr mit ihren vier gut aufgestellten Ortsfeuerwehren in Aschen, Diepholz, Heede und Sankt Hülfe unterhält.

Allerdings erkannten 1996 einige Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, dass dies alleine nicht ausreicht. Sie wollten den Einwohnerinnen und Einwohnern unserer schönen Stadt die Möglichkeit bieten, die Arbeit der Feuerwehr über die Mittel der Stadt hinaus zu unterstützen. Somit wurde der Feuerwehr Förderverein Stadt Diepholz e.V. gegründet.

Durch Mitgliedsbeiträge und diverse Geldzuwendungen konnte der Feuerwehr Förderverein die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Diepholz auch im Jahr 2024 wieder aktiv unterstützen. So wurden unter anderem eine Nebelmaschine und Übungspuppen (Dummys) sowie ein Anhänger für ein 32 KVA Notstromaggregat angeschafft.

Auch wurden wieder zahlreiche Aktivitäten der Kinder- und Jugendfeuerwehren, der aktiven Feuerwehrmitglieder und der Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung finanziell gefördert.

All die Anschaffungen und Förderungen wurden wieder ausschließlich durch Mitgliederbeiträge sowie diverser Privat- und Firmenspenden in unterschiedlicher Größenordnung finanziert.

Da der Feuerwehr Förderverein Stadt Diepholz e.V. vom Finanzamt als gemeinnütziger Verein anerkannt ist, können wir für Geldzuwendungen eine entsprechende Spendenbescheinigung ausstellen.

Werden Sie doch einfach für einen jährlichen Mindestbeitrag von 26 Euro Mitglied im Feuerwehr Förderverein Stadt Diepholz e.V. Natürlich können Sie uns auch mit einer Geldspende unterstützen.

Es grüßt Sie
Wolfgang Kirchhoff, Vorsitzender des Feuerwehr Fördervereins Stadt Diepholz e.V.



1. Vorsitzender
Wolfgang Kirchhoff



Stellv. Vorsitzender
Wilhelm Paradiesck



Kassenwart
Günther Klemm



Schriftwart
Horst Hoffschneider



Beigeordneter
Frank Schötz



Beigeordneter
Stefan Göbberd



Beigeordneter
Werner Schneider



Beigeordneter
Niels Oke Haase



Pressewart
Jannick Ripking



Wenn auch Sie den FFV in Form einer Spende unterstützen möchten, können Sie dazu gerne die folgenden Bankverbindungen nutzen.

**VOLKSBANK NIEDERSACHSEN-MITTE IBAN: DE09 2569 1633 3211 2122 00
KREISSPARKASSE DIEPHOLZ IBAN: DE46 2915 1700 0100 5460 92**

Kontakt: Wolfgang Kirchhoff, Heeder Dorfstraße 87, 49356 Diepholz • Tel.: 0162 281 0359



Fit im Umgang mit Feuerlöschern: Brandschutz Helfer-Schulungen für Firmen

Eine Idee aus den 1990er-Jahren, die sich bis heute bewährt: der Fire Trainer. „Ich war damals Ortsbrandmeister von Sankt Hülfe“, blickt Horst Hoffschneider zurück. Er ist nicht nur der Initiator der „Brandaktuell“, sondern auch der Brandschutz Helfer-Schulungen, die er im Namen des Feuerwehr-Fördervereins (FFV) Stadt Diepholz noch heute unterrichtet. Was im Kleinen begann, ist heute ein fester Bestandteil der Diepholzer Stadtfeuerwehr und ein echter Mehrwert für die Firmen der Region.

„Mein Grundanliegen war immer, die Feuerwehr in der Öffentlichkeit ins positive Licht zu rücken“, erzählt Hoffschneider. Doch das Problem war: „Es gab bei uns noch gar keine Form der Öffentlichkeitsarbeit“ vor der Jahrtausendwende. Kurzerhand entschloss der damalige Sankt Hülfer Ortsbrandmeister, die Sache selbst in die Hand zu nehmen. „Das war mein Ding“, fasst er zusammen. Herausgekommen sind die „Brandaktuell“ und die Brandschutz erziehung mittels Fire Trainer.

Horst Hoffschneider erinnert sich an die Anfänge: „Es ging im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit um die korrekte Handhabung mit Feuerlöschern. Das hat sich dann langsam ausgeweitet.“ Anfang der 2000er-Jahre sei das heutige Diepholzer Berufsbildungszentrum (BBZ) Dr. Jürgen Ulderup an Hoffschneider herangetreten. „Sie haben eine Sicherheitswoche geplant – mit der Polizei, dem DRK und eben auch der Feuerwehr.“ Der Kamerad Adolf Wilkens habe ihn vor allem zu Beginn stets unterstützt und gefördert, aber auch gefordert: Da die Stadtfeuerwehr zu diesem Zeitpunkt noch keinen eigenen Trainingslöscher besaß, habe sich der Sankt Hülfer Ortsbrandmeister einen Fire Trainer für die Sicherheitswoche leihen müssen: „Das war ein Haufen Arbeit. Es war aber spannend und lief rund.“

Und so kam der Stein ins Rollen, wenn auch nicht ohne kleine Hindernisse auf seinem Weg: 2002 hatte Horst Hoffschneider erfolglos einen Antrag beim FFV eingereicht, einen eigenen Fire Trainer für die Brandschutz erziehung anzuschaffen. Der Grund: „Ich habe das Thema immer weiter verfeinert.“ Und parallel seien die ersten Anfragen von Firmen bei ihm eingegangen, ihren Mitarbeitern den richtigen Umgang mit Feuerlöschern zu vermitteln. „Es wurde mir zu viel, den Fire Trainer immer wieder auszuleihen“, sagt er. Doch 2008 war es dann endlich so weit.

Der FFV schaffte die von Hoffschneider ersehnten Trainingslöscher samt Anhänger an. „Das ist der Fire Trainer, den wir heute noch benutzen“, erzählt er. Ein Jahr darauf habe er eine Präsentation für die Brandschutz Helferausbildung nach Standards der Deutschen Gesellschaft für Versicherungsoptimierung (DGVO) ausgearbeitet. 2010 stand dann die offizielle Brandschutz Helferschulung an. „Seitdem kann ich die Aktionen, die wir durchgeführt haben, nicht mehr zählen“, berichtet Hoffschneider. Mit „wir“ meint er sich und seine Helfer aus den Reihen der Kameraden – denn allein seien die Schulungen nicht durchzuführen. „Eine Schulung inklusive Theorie und Praxis dauert knappe drei Stunden. Dafür sind wir immer zu zweit und machen das komplett ehrenamtlich“, erklärt Hoffschneider und nennt allen voran Udo Blumberg, der ihn bis vor Kurzem jahrelang bei den Aktivitäten begleitete, und Bernd Thölke, der die unterstützenden Aufgaben mittlerweile übernommen hat.

Im Jahr bietet Horst Hoffschneider im Namen des FFV im Schnitt zwischen fünf und acht Schulungen mit dem Fire Trainer an. „Manchmal sind es auch zehn“, sagt er und erklärt: „In der Regel machen wir das für regionale Firmen.“ Die Corona-Pandemie habe die Nachfrage zwar „ein wenig eingebremst, aber mittlerweile sind die Schulungen wieder gut angelaufen“. Früher seien er und Udo Blumberg noch häufiger zu den Betrieben gefahren, was allerdings mit einem erheblichen Mehraufwand verbunden war. „Heute spielen sich die meisten Schulungen im Sankt Hülfer Feuerwehrhaus ab. Für eine Diepholzer Firma ist das kein Problem“, berichtet er von seinen Erfahrungen.

Obwohl Horst Hoffschneider die Brandschutz Helfer-Schulungen ehrenamtlich anbietet, sind sie nicht umsonst, aber bei Weitem nicht so teuer wie die von gewerblichen Anbietern. In Sachen Qualität steht ihnen der FFV mit seinem Fire Trainer in nichts nach. Deswegen wirbt der Sankt Hülfer Ehrenortsbrandmeister für dieses Angebot der Stadtfeuerwehr: „Viele Firmen wissen das gar nicht, aber sie sind dazu verpflichtet, Brandschutz Helfer auszubilden.“ Wer sich dabei für den Fire Trainer des FFV entscheidet, sorge für eine „Win-Win-Situation“. Hoffschneider erläutert: „Die Mitarbeiter lernen die Gefahren kennen, die oft deutlich unterschätzt werden und gleichzeitig unterstützt der Betrieb die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr.“ Denn durch den Einsatz des Fire Trainers generiert der FFV jährlich einen vierstelligen Euro-Betrag. „Das Geld wiederum kommt den Aktiven sowie unseren Jugend- und Kinderfeuerwehren zugute.“

Die Rückmeldungen der Unternehmen, die das Angebot des FFV bereits nutzten, seien durchweg positiv. „Es gibt meistens Applaus, obwohl ich das gar nicht erwarte“, sagt Hoffschneider und berichtet davon, dass er manchmal auch nachträglich noch Dankeschreiben von Firmen erhalte. Seine Vermutung, warum seine Schulungen gut ankommen: „Vielleicht ist es die Mischung aus Theorie und Praxis. Und im theoretischen Teil arbeite ich nicht mit einem klassischen Vortrag, sondern im Dialog. Die aktive Mitarbeit ist gefordert.“



www.dz-fotografie.com



Dz
Fotografie

dziachan@icloud.com

MB CREATIVE
BY MARKUS BULINSKI

GRAFIK- UND MEDIENDESIGN

INFO@MB-CREATIVE.DE • WWW.MB-CREATIVE.DE



Brandschutz und Technische Hilfeleistung – Ortsfeuerwehren Hand in Hand

In der Diepholzer Stadtfeuerwehr ist seit 2023 vermehrt von Löschzügen die Rede. Ist die Freiwillige Feuerwehr in der Kreisstadt mittlerweile auf Schienen unterwegs? Natürlich nicht, betont Stadtbrandmeister Frank Schötz und erklärt: „Ein Löschzug ist eine taktische Einheit.“ Die Stadtfeuerwehr setzt nicht nur bei Bränden auf Einheiten dieser Art, sondern mittlerweile auch bei Technischen Hilfeleistungen – und das bietet deutliche Vorteile.

„Die Löschzüge zu bilden, war eine der besten Entscheidungen der Stadtfeuerwehr der vergangenen Jahre“, schwärmt Frank Schötz. „Wir hatten seit Jahrzehnten den Gedanken, Züge in unserer Stadt einzuführen. Wir wussten nur lange nicht, wie genau wir es umsetzen sollten“, sagt er. Doch dann habe das Kreisfeuerwehrkommando im Jahr 2017 die Einsatzstichworte und -mittelvorgabe eingeführt. Diese sieht vor, dass ab einer Alarmierung der Stufe F2 immer mindestens ein Löschzug eingesetzt werden soll.

Zur Erklärung: Feuerwehreinsätze sind nach ihrer Schwere kategorisiert. Im Fall von Bränden bedeutet F1, dass es sich um Kleinstbrände oder Entstehungsbrände handelt. F2 beschreibt größere Brände wie Wohnungsbrände, Dachstuhlbrände oder ganze Hausbrände. Und wenn das Einsatzstichwort F3 lautet, ist von einem ausgedehnten Brand – zum Beispiel der eines Gewerbebetriebs – auszugehen. „Es kommt bei diesen Stufen immer auf die Intensität an“, erklärt der Stadtbrandmeister. „Das gilt genauso für Technische Hilfeleistungen und andere Arten von Einsätzen.“

Die kleinste taktische Einheit im Feuerwehreinsatz ist der Trupp mit zwei Personen, sofern er nicht selbstständig ist. Ein selbstständiger Trupp besteht aus drei Personen. Danach folgt die Staffel, die aus einem Staffelführer und zwei Trupps, also insgesamt fünf Einsatzkräften, besteht. Die nächsthöhere Einheit ist die Gruppe, die aus neun Personen besteht: ein Gruppenführer, ein Maschinist, ein Melder und drei Trupps. Ein Löschzug wiederum besteht aus zwei Gruppen plus Einheitsführung. Und in diesem Bereich bewegt sich die Stadtfeuerwehr seit 2023 ganz offiziell ab Einsatzstufe 2.

In der Stadt Diepholz gibt es den Löschzug Nord, dessen Einsatzbereich sich in

Aschen befindet, den Löschzug Mitte für die Gemarkungen Heede und Sankt Hülfe sowie den Löschzug Süd, der das Diepholzer Stadtgebiet abdeckt. Der Löschzug Nord besteht aus allen Fahrzeugen der Ortsfeuerwehr Aschen und dem Löschgruppenfahrzeug (LF) 10 der Ortsfeuerwehr Diepholz. Der Löschzug Mitte setzt sich aus den Ortsfeuerwehren Sankt Hülfe und Heede zusammen. Der Löschzug Süd besteht aus dem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) 20, dem Tanklöschfahrzeug (TLF) 4000 und der Drehleiter der Ortsfeuerwehr Diepholz. „Zusätzlich zu diesen drei Löschzügen gibt es noch einen Sonderzug, der bei der Ortsfeuerwehr Diepholz stationiert ist“, sagt Frank Schötz. „Er dient als Verstärkung bei besonderen Lagen“, erklärt er. Die Hauptfahrzeuge dieses Zuges stellen der Gerätewagen Logistik (GW-L) und der Gerätewagen Gefahrgut (GW-G) dar. Doch wozu das Ganze? „Wir haben ganz klare Strukturen bei den Einsätzen“, erklärt der Stadtbrandmeister. Da die Löschzüge technisch nahezu identisch ausgestattet sind, „weiß jeder Einsatzleiter, was er bekommt, wenn er zum Beispiel einen Zug nachalarmiert“. Außerdem: „Wir sehen uns als eine Stadtfeuerwehr. Durch die Löschzüge wollen wir die interkommunale Zusammenarbeit weiter stärken“, erläutert Schötz.

„Dieses Zugkonzept gab es bei Bränden schon vorher, aber die einzelnen Löschzüge wurden 2023 in Dienst gestellt“, so der Stadtbrandmeister. „Seitdem agieren wir auch so bei Technischen Hilfeleistungen.“ Doch bevor es ganz offiziell wurde, „haben wir erst die Ausstattung der einzelnen Ortsfeuerwehren überprüft“. Dabei habe das Stadtkommando festgestellt, dass einiges fehlte. Und so erhielt die Ortsfeuerwehr Aschen für den Löschzug Nord Messgeräte und einen Rüstsatz für die Technische Hilfeleistung. Auch der Löschzug Mitte ist mit einem Rüstsatz ausgestattet worden, der mittlerweile bei der Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe stationiert ist. Durch die neue Ausrüstung sei es für die Löschzüge möglich, in ihrem Zuständigkeitsbereich vollkommen eigenständig zu agieren. Frank Schötz erklärt: „Wir entlasten damit auch die Schwerpunktfeuerwehr in Diepholz.“ Die Diepholzer Ortsfeuerwehr im Stadtzentrum war zuvor immer bei größeren Technischen Hilfeleistungen im Einsatz, weil die Ortsfeuerwehren Aschen, Heede und Sankt Hülfe nicht über die entsprechende Ausrüstung verfügten.

Frank Schötz sieht in dem neuen Konzept nur Vorteile und zieht demnach ausschließlich positive Schlüsse aus dieser Einführung: „Es hat sich schon jetzt mehr als bewährt. Die Löschzüge Nord, Mitte und Süd funktionieren.“



//// WAS WIR SONST NOCH SO MACHEN...



Verteilung der "Brandaktuell"



Zusammen jubeln



Zu Gast sein bei anderen Feuerwehren



Ausflug ins Feuerwehrmuseum



Gemeinsames Grillen



Besuch beim DRK



Teilnahme am Elfmeterschiessen



Osterfeuer



Kegeln mit der Wettkampfgruppe



Kameradschaftspflege



Fackelzug mit der Kinderfeuerwehr



Ganz besondere Momente erleben



Fahrzeugausstellung & Öffentlichkeitsarbeit



Ausbildung im Brandcontainer



Gemeinsames Fussballgucken



Ausbildung mit der Fliegerhorstfeuerwehr



Überall dabei sein



Ausbildung zusammen mit der Jugendfeuerwehr

FEUERWEHR ABSEITS VON EINSÄTZEN & DIENSTEN ////

WENN

schnelle Hilfe gefragt ist,

DANN

fragen Sie uns!

Fohring & Kürble OHG

Grafenstr. 1 49356 Diepholz
Tel. 05441 2946

Hauptstr. 10 49419 Wagenfeld
Tel. 05444 98760

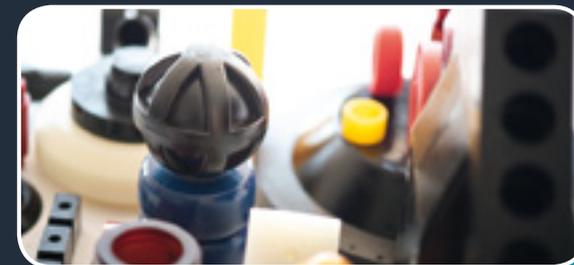
fohring-kuerble@vgh.de

 Finanzgruppe

VGH 
fair versichert



Performance
+
ElaStomere



P+S Polyurethan-Elastomere GmbH & Co. KG

Kielweg 17 · D-49356 Diepholz · Telefon +49 (0) 5441 5980-0

Telefax +49 (0) 5441 5980-88 · info@pus-polyurethan.de · www.pus-polyurethan.de



EUER EINSATZ - UNSER WASSER

Gemeinsam unschlagbar
für die Region!

Hier noch mehr
über uns erfahren!



SCHAUT DOCH MAL VORBEI!

KINDERFEUERWEHR DIEPHOLZ & SANKT HÜLFE

OSTERFEUER

DER FREIWILLIGEN FEUERWEHREN

STADT DIEPHOLZ 2025

Ortsfeuerwehr

ASCHEN

WO:
FEUERWEHR GERÄTEHAUS
APWISCHER STR. 3

WANN:
19. APRIL, 18.00 UHR

Ortsfeuerwehr

HEEDE

WO:
FEUERWEHR GERÄTEHAUS
HEEDER DORFSTRASSE 45A

WANN:
19. APRIL, 18.00 UHR

Ortsfeuerwehr

ST. HÜLFE

WO:
FEUERWEHR GERÄTEHAUS
BREMER STR. 8

WANN:
19. APRIL, 18.00 UHR

*Wir freuen uns
auf Euch :)
Eure Stadtfeuerwehr Diepholz*



Der Feuerwehr Förderverein Stadt Diepholz e.V., die Freiwillige Feuerwehr Stadt Diepholz und die Redaktion der „Brandaktuell“ bedanken sich bei allen Firmen, die uns bei der Realisierung dieser Broschüre unterstützt haben.

...SCHON GEWUSST?

Die Brandaktuell gibt es auch digital.

Im Download-Bereich unserer Homepage finden Sie die letzten Ausgaben als PDF zum Download.



Einfach den QR-Code scannen →

DAS TEAM DER BRANDAKTUELL 2025

Miriam Mertl (Ortsfeuerwehr Aschen), **Carolin Pieper** (Ortsfeuerwehr Diepholz),
Stefanie Palt, **Jannick Ripking**, **Wolfgang Kirchhoff** (Ortsfeuerwehr Heede),
Kevin Siebe, **Markus Bulinski** (Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe)

Nach einer Idee von **Horst Hoffschneider**.

IMPRESSUM

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Diepholz · **Gestaltung:** MB Creative, Markus Bulinski · **Fotos:** Feuerwehr Diepholz, Julia Liutkiene, Nico Dziachan, Jannick Ripking, Danny Schöning, Privat · **Verantwortlich für den Inhalt i.S.d.P.:** Stadtpressewart Kevin Siebe · Die Broschüre Brandaktuell erscheint einmal jährlich in der Stadt Diepholz in den Ortsteilen Aschen, Diepholz, Heede und Sankt Hülfe. · **Ausgabe Nr. 31, Auflage:** 9.000 Exemplare
Druck: Druckhaus Breyer



Voller Energie in die Zukunft.

Mit dem Einsatz von heute.

Gemeinsam Energie in die Zukunft stecken und heute einen Beitrag für morgen leisten.

Nachhaltigkeit ist für uns nicht nur ein Trend, sondern eine Herzensangelegenheit. Wir setzen uns für eine Welt ein, die für kommende Generationen lebenswert ist. Lassen Sie uns zusammen nachhaltig sein.

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Diepholz